

Das Siegerprojekt steht fest

Der Architekturwettbewerb für die neue Landesbibliothek ist abgeschlossen.



Die Fachjury: Helmut Dietrich, Tina Hilti (Präsidentin Stiftungsrat Landesbibliothek), Regierungsrat Manuel Frick, Ralph Beck, Antje Moser, Wifried Oehry (Leiter Landesbibliothek), Regierungsrätin Graziella Marok-Wachter, Heidi Stoffel, Werner Binotto, Hanspeter Schreiber und Thomas Keller (v.l.). Bilder: ikr

Im Mai 2019 hatte der Landtag den Verpflichtungskredit für die Umnutzung des Post- und Verwaltungsbürogebäudes Vaduz für die Liechtensteinische Landesbibliothek genehmigt. Zur Umsetzung des Bauprojektes wurde im Frühjahr 2021 ein europaweiter Architekturwettbewerb ausgeschrieben, für den 24 Projekte eingereicht wurden. Am Mittwoch, 13. Juli, hat das Preisgericht das Siegerprojekt gewählt.

Preisgericht und Siegerprojekt

Im Preisgericht waren sowohl Fachexperten als auch -innen und -expertinnen aus dem Bereich Architektur als auch Sachpreisrichterinnen und -richter vertreten. Zu den Sachpreisrichtern gehörten unter anderem Infrastrukturministerin Graziella Marok-Wachter, die den Vorsitz des Preisgerichts hatte, sowie Gesellschafter und Kulturminister Manuel Frick. Im Rahmen der Entscheidungsfndung des Preisgerichts wurden Nutzerinnen und Nutzer einzubezogen.

Nach drei Jurytagen hat das Preisgericht unter der fachlichen Leitung von Architekt Werner Binotto das Projekt «896795» von Moger Partner Architekten AG aus Basel als Sieger auserkoren. Das Projekt überzeugt durch den sorgfältigen und effizienten Umgang mit dem bestehenden Gebäude. Die Stärken des ur-

heutigen Tragstruktur des Post- und Verwaltungsbürogebäudes können ca. 2800 t CO₂ eingespart werden. Die neue Landesbibliothek wird mit einer Holzfassade verkleidet. Mit den Bauarbeiten soll im Frühjahr 2024 begonnen werden. Die Fertigstellung ist für Herbst 2026 geplant. (ikr)

Öffentliche Ausstellung

Eine Besichtigung aller Wettbewerbsbeiträge ist ab sofort bis Sonntag, 24. Juli, im Ausstellungsraum des Spoerry-Areals in Vaduz möglich. Die Ausstellung ist wochentags von 16 bis 19 Uhr und am Wochenende von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Zusätzliche Infos unter www.neue-llb.li.



Die neue Landesbibliothek wird mit einer Holzfassade verkleidet.

Die neue Landesbibliothek wird mit einer Holzfassade verkleidet. Architektonisch überrascht das Gebäude mit seiner gelassenen Gesamterscheinung, was einer Landesbibliothek angemessen erscheint. Durch die fast vollständige Wei-

Worldskills: Daten und Orte stehen fest

Die drei Liechtensteiner Athleten werden im Oktober und November an den Start gehen.

15 Länder tragen die 61 Berufswettbewerbe von September bis November aus

Die diesjährigen Berufsweltmeisterschaften werden, statt im Oktober in Shanghai, vom 7. September bis 26. November während insgesamt 12 Wochen in 15 Ländern weltweit ausgetragen. Diese dezentrale Variante mit dem Namen «Worldskills Competition 2022 Special Edition» war notwendig, weil die Durchführung zentraler Meisterschaften in China aufgrund der Pandemie unmöglich geworden ist. Doch sowohl die Dachorganisation Worldskills International wie auch ihre Mitgliedsländer und -regionen wollten nicht gänzlich auf Wettkämpfe verzichten – so auch Worldskills Liechtenstein nicht, das Mitinitiator dieser Alternativlösung ist.

Nun sind die Daten bekannt, wann die 61 Berufswettbewerbe wo ausgetragen werden. Die drei Liechtensteiner Kandidaten werden im Oktober und November in Deutschland und Kanada um die bestmögliche Platzierung kämpfen.

Besucher dürfen FL-Athleten anfeuern



Grafik: Stefan Aebi

findet die Siegerehrung statt. Anders als in Shanghai sind Besucher nun für alle Wettkämpfe zugelassen, um die Teilnehmenden anzufeuern und selbst etwas Wettkampfgeist zu zaubern.

Wettkampf vom 10. bis 15. Oktober in der deutschen Stadt Leonberg stattfinden, die etwa 13 Kilometer westlich von Stuttgart gelegen ist. Am 16. Oktober soll die Siegerehrung über die Bildern: Stefan Aebi, www.worldskills.ch

Vaterland

Der Vaterland

Zwischenstand von gestern Abend: 589 Teilnehmer. tmachen auf: www.vaterland.li

Schutzhäus

dkröte aufgefunden: Bitte melden


Rotwangen-kräte wurde an aufgefunden. Wer etwas über Schildkröte wird gebeten, in Tierschutzzn Schaan und der E-Mail tierschutzveru melden.

der Regierung

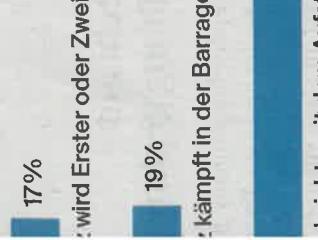
tz über Cybersicherheit

gierung hat den Vernehmlassungsbericht für die Umsetzung der «NIS-Richtlinie» (EU) 2016/1148 über Massnahmen zur Währleistung eines hohen gemeinsamen Sicherheitsniveaus von Netz- und Informationsystemen in der Union sowie die Durchsetzung der Verordnung (EU) 2021/887 zur Wahrung des Europäischen Kompetenzzentrums für Industrie, Technologie und Forschung der Cybersicherheit und des Netzwerksicherheitsanforderungen und Melde- und Befugnisse der zuständigen nationalen Sicherheitsbehörden und Melde- ehörde in Bezug auf die Überwachung der Umsetzung dieser Richtlinie (CSIRT) reiters ein Computer-Notfallteam (CSIRT) welches sich europaweit vernetzt und schenken bei der Bewältigung von Risiken und Cybersicherheitsvorfällen unterstützt. n wird die Grundlage für das Nationale inierungszentrum Cybersicherheit geben, welches als Teil des Netzwerks nation mit dem Europäischen Kompetenzzentrum (ECCC) den neuen europäischen Sicherheit (ECCC) den neuen europäischen Rahmen zur Unterstützung der Innovations- und Industriepolitik im h der Cybersicherheit bildet. (ikr)

Vernehmlassungsbericht kann bei der Regierung oder über www.rk.llv.li (Vernehmlassung) bezogen werden. Die Vernehmlassung findet am 28. September 2022.

rage der Woche

ge: Wie schneidet der Vaduz in dieser Saison der Challenge League ab?



d nichts mit dem Aufstieg.

Wettkampf in der Barrage um den Aufstieg.

Nun steht der Vaterland